

# Besucher im BOB-Büro erhalten Pflanzen für eine grüne Stadt

Fotoausstellung an der Stöckmannstraße

**Stadtmitte.** „Lieber Rosenduft aus Styrum-Süd als Atemnot durch Stickoxid“ – beim jüngsten BOB-Repair-Café wurde nicht nur Kaputtes wieder heil gemacht, sondern auch ein grünes Innenstadtkonzept gefordert. Beispiele für gute Stadtentwicklung, wie Bürger anderswo Innenstädte und selbst kleinste Räume durch Pflanzen verschönert haben, hat BOB-Mann und Architekturprofessor Roland Günter zu einer Fotosammlung zusammengetragen.

Weil es aber auf das eigene Handeln ankommt, bekam jeder Bürger zum Start der neuen Ausstellung im BOB-Bürgerbüro an der Stöckmannstraße 88 auch gleich das not-



**Werner Nowak (BOB) gehört zu den Helfern beim Repairer-Café.**

FOTO: BOB

wendige Grün in die Hand: Sonnenblumenstauden, Goldfelberich, gemütlich raschelndes Bandgrass – und die Aufforderung „Mach unsere Stadt grün“. Öffnungszeiten: freitags und samstags jeweils 11 bis 14 Uhr.

N/R 2/08 13/5/2016